

## **Flüchtiger Unfallfahrer stellt sich der Polizei**

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 01. September 2014 um 13:58 Uhr

---

### **Nach dem schweren Crash in der Hamelner Nordstadt Unfallverursacher ist geständig: Flüchtiger BMW-Fahrer meldet sich bei der Polizei**

**Montag 1. September 2014 - Hameln (wbn). Da hat ihn wohl das schlechte Gewissen eingeholt. Ein 26 Jahre alter Mann hat sich heute bei der Polizei gemeldet und zugegeben, am Wochenende einen schweren Verkehrsunfall mit Fahrerflucht begangen zu haben.**

Dem Mann aus Hessisch Oldendorf sei vermutlich inzwischen seine aussichtslose Lage bewusst geworden, heißt es von Seiten der Polizei. Die hatte im Rahmen ihrer Ermittlungen ein im Fahrzeuginnern zurückgelassenes Mobiltelefon gefunden und das Wrack beschlagnahmt. Bilanz für den Fahrer: Ein völlig demoliertes Auto, Führerschein weg und eine Anzeige wegen des „unerlaubten Entfernens vom Unfallort“.

Fortsetzung von Seite 1

Der Mann hatte in der Nacht zum Sonntag mit seinem 5er-BMW einen am Straßenrand geparkten 1er-BMW heftig gerammt und war zu Fuß geflüchtet, ohne sich um den Schaden von 18.000 Euro zu kümmern.

Durch sein Geständnis hat der 26-Jährige immerhin der Polizei weitere aufwendige Maßnahmen erspart. Die Auswertung des Handys und eine kriminaltechnische Untersuchung des Wagens musste nicht mehr durchgeführt werden.

## Flüchtiger Unfallfahrer stellt sich der Polizei

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 01. September 2014 um 13:58 Uhr

---

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hameln:

„In der Nacht von Samstag auf Sonntag prallte ein 5er-BMW in der Schillerstraße gegen einen geparkten 1er-BMW; der Unfallverursacher ließ sein stark beschädigtes Fahrzeug zurück und flüchtete zu Fuß (wir berichteten).

Heute meldete sich der 26-jährige Fahrzeughalter, der bei den Ermittlern bereits als Tatverdächtiger galt, und gab sich als Unfallfahrer zu erkennen. Dem Hess. Oldendorfer ist vermutlich inzwischen seine aussichtslose Lage bewusst geworden und hatte sich der Polizei anvertraut, bevor diese ein im Fahrzeug zurückgelassenes Mobiltelefon auswerten ließ und das beschlagnahmte Fahrzeug kriminaltechnisch untersuchen lassen musste. Der Führerschein des 26-Jährigen wurde sichergestellt.“